

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Leserinnen und Leser,**

schon stehen wir an der Schwelle zum Jahreswechsel und dürfen auf ein aus kommunalpolitischer Sicht sehr arbeitsreiches und bewegtes Jahr zurückblicken:

An dieser positiven Entwicklung haben sehr viele Mitbürgerinnen und Mitbürger durch ihr bürgerschaftliches Engagement einen großen Anteil – hierfür sage ich allen einen von Herzen kommenden Dank.

Bei sehr breit gefächerten und vielseitigen Veranstaltungen und zahlreichen touristischen Freizeitmöglichkeiten konnten wir die Übernachtungszahlen steigern und viele Gäste waren voll des Lobes über unser abwechslungsreiches Angebot und unseren sauberen und gepflegten Ort. Neue Wege gehen wir seit November mit der "Todtmoos-Inklusiv-Gästekarte", mit der Möglichkeit der kostenfreien Nutzung buntgefächerter kommunaler und privater touristischer Freizeiteinrichtungen und Veranstaltungen und dem KONUS-Angebot.

Mit der Umstellung stromintensiver Straßenlampen auf LED-Beleuchtung und der Installation von Photovoltaikanlagen auf einigen kommunalen Dächern setzen wir unsere Bemühungen des Energiesparens und der Nutzung regenerativer Ressourcen fort.

Auch hinsichtlich der kommunalen Bauarbeiten hat sich viel getan:

- der Ortsteil Schwarzenbach ist an das öffentliche Trinkwasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsnetz angeschlossen, eine schwierige und teilweise auch mühsame Baumaßnahme
- der Eingangsbereich der Wehratalhalle und das Dach der Touristinformation wurden neu gestaltet,
- die Kirchbergstraße, vor allem im Bereich unserer Wallfahrtskirche und an den Wallfahrtsständen hat ein neues Bild bekommen,
- ein Teilabschnitt des Kurparkwegs wurde neu ausgebaut und
- die "Hundehütte" wurde insbesondere mit sanitären Anlagen so erweitert, dass künftig auch die Möglichkeit besteht, dort Trainingslager für Schlittenhundeführer durchführen zu können.

Witterungsbedingt konnten auf den kommunalen Großbaustellen die teilweise ehrgeizigen "Etappen-Ziele" vollständig erreicht werden.

Insgesamt liegt ein außerordentlich trockenes Jahr hinter uns, von größeren Unwetterereignissen sind wir Gott sei Dank verschont geblieben.

Hervorheben möchte ich die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Gemeinderatsgremium – nur dadurch war es überhaupt möglich, die für eine Gemeinde unserer Größenordnung außerordentlich vielen Maßnahmen zu bewältigen; schlussendlich waren aber auch alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 2011 gefordert und haben sich in hohem Maße zum Wohl unserer Einwohnerschaft eingebracht; nach wie vor gestaltet sich die Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens auf Doppik für die Mitarbeiter/innen des Rechnungsamtes als sehr arbeitsintensiv und schwierig.

Gerne möchte ich das kommunale Geschehen in Wort und Bild nochmals in Erinnerung rufen – dabei ist mir bewusst, dass dieser Rückblick keinen Anspruch auf Vollständigkeit hat und durchaus eine subjektive Betrachtungsweise darstellt:

Dezember 2010 (ab 18.12.2010)

Nach ergiebigen Schneefällen setzt kurz vor Weihnachten wieder Tauwetter ein. Der gemeinsam mit der Stadt Wehr aufgelegte und von der Firma Brennet AG finanzierte "Wallfahrtsflyer" wird vorgestellt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Haushalt 2011 mit Eigenbetrieben Wasser/Abwasser in Höhe von ca. 4,5 Mio. Euro. Ganz im Zeichen der jahrgangsübergreifenden Projektarbeit zum Thema "Schwarzwald" steht die Weihnachtsfeier der Dr.-Rudolf-Eberle-Schule. Ergiebiger Schneefall am 24.12. sorgt für winterliche Atmosphäre; am 1. und vor allem am 2. Weihnachtsfeiertag präsentiert sich unser Ort zur Freude unserer Einwohner und vieler Gäste in traumhaft schönem, winterlich frostigen und sonnigen Ambiente; alle Wintersporteinrichtungen sind nutzbar. Bei relativ milden Temperaturen, aber ohne Niederschläge feiern Einwohner und Gäste am 29. und 30. auf dem Sparkassenplatz das von Aktives Todtmoos sehr abwechslungsreich und gut organisierte "Happy End 2010", geprägt von Musik, Kunst und Geselligkeit. Mit einem großen, farbenprächtigen Feuerwerk wird bei trockenem Wetter und leichten Minusgraden das neue Jahr eingeläutet.

Januar 2011

Bei herrlichem Winterwetter und guten Sportbedingungen bis 05. Januar genießen viele Gäste die Sport- und Freizeitmöglichkeiten in unserem Heilklimatischen Kurort; einsetzendes Tauwetter mit viel Regen lässt sodann die Schneemassen dahinschmelzen. Die Todtmooser Sternsinger sammeln einen Betrag von 4.560,-- € zugunsten von Kindern in Kambodscha. Hansy Vogt präsentiert mit den Geschwistern Hofmann, Frau Wäber, Geri dem Klostertaler, den Feldbergern und Liane Diamanten aus Schlager und Volksmusik bei großartiger Stimmung im gut besuchten Kurhaus. Bereits in der ersten Kalenderwoche wird bei großen Guggenmusiktreffen in der Schwarzwaldspitze und im Kurhaus die 5. Jahreszeit eingeläutet. Ausgiebige Niederschläge bei milden Temperaturen lassen den Schnee dahinschmelzen und sorgen in eini-

gen Landesteilen für große Überschwemmungen – die Todtmooser Bäche haben sehr viel Wasser, die Investitionen in den Hochwasserschutz vergangener Jahre machen sich erneut bezahlt. Der Gemeinderat beschließt das vorgestellte Plankonzept für den Ausbau des Kurpark- und Herrenkopfwegs mit Umstellung des Mischwasserkanals auf Trennsystem. Erzbischof Robert Zollitsch, gleichzeitig Vorsitzender der deutschen Bischofskonferenz hält ein Pontifikalamt anlässlich des Patroziniumsfestes des Paulinerordens und wird zum Ehrenmitglied der Konfraternität ernannt. Mitbürgerin Ingrid Eckert, die 27 Jahre ohne Unterbrechung Gemeinderätin war und damit auf die längste aktive Gemeinderatsamtszeit zurückblicken darf, verstirbt nach schwerer Krankheit im Alter von 72 Jahren. Trotz 20 cm Neuschnee 3 Tage vor dem Renntermin muss das Schlittenhunderennen wegen fehlender Altschneunterlage abgesagt werden; ca. 80 Gäste nehmen an der Fackelwanderung teil, beim Countryabend mit der Gruppe "Southbound" herrscht nicht zuletzt dank der neuen Todtmooser "Linedancegruppe" eine gute Stimmung. Nicht wenige Gäste reisen trotz Ausfall des Rennens nach Todtmoos und erleben vor allem am Sonntag einen traumhaften Wintertag. Die langjährige beliebte Todtmooser Allgemein- und Badeärztin Liselotte Boedeker-Dreher verstirbt im 88. Lebensjahr. Der Pianist und Komponist Johann Gottlob von Wrochem gibt in der Klinik Wehrawald ein begeisterndes Konzert.

Februar 2011

Der Leiter der privaten Kunstschule für pluralistische Malerei in Bühl, Klaus Wiener stellt im Rathaus einen Zyklus seiner auf gelochten Resopalplatten gemalten Acrylbilder zum Thema "Schwarzwaldmädel" aus. Die Arbeiten beim Bau des Hochbehälters und dem Ausbau der "Hundehütte" in Schwarzenbach werden fortgesetzt. Die Todtmooser Landwirte machen sich Gedanken wegen einer künftigen Bewirtschaftung und Übernahme der bislang vom Wanderschäfer beweideten Flächen von insgesamt 80 ha. Die Todtmooser Hauptschule wird künftig eine Bildungspartnerschaft hinsichtlich der Wahlpflichtbereiche Natur und Technik, Wirtschaft und Information sowie Gesundheit und Soziales mit der Werkrealschule Wehr eingehen. Mit der Fertigstellung der "erweiterten Hundehütte" soll künftig u.a. das Angebot für Schlittenhundeführer verbessert werden. Auch am vorgesehenen Ausweichtermin muss das Schlittenhunderennen mangels Schnee abgesagt werden. Mit dem Stellen eines "dreidoldrigen" Narrenbaums wird die "heiße Phase" der Fasnacht in Todtmoos eingeläutet. Die Gemeinde wird einen Förderantrag zur Minderung des CO₂-Ausstosses bei der Straßenbeleuchtung und Umstellung auf LED-Leuchten stellen und rechnet mit einem positiven Bescheid. Mundartdichterin Erika Buhr präsentiert ihren 3. Gedichtband "Mosaiksteine – Haiku und Elfchen" im Sitzungszimmer des Rathauses, teilweise mit Vertonung durch Musikerin Marianne Höldin. Frau Erika Buhr veröffentlicht die 1. Ausgabe der "Narrezittig 2011".

März 2011

Bei herrlichem Sonnenschein verbringen Narren und nichtnärrische Einwohner und Gäste die Fasnachtstage. Bei ersten Gesprächen zur Steigerung der Attraktivität der Todtmooser Gästekarte werden – nachdem die Beschlüsse in den Gremien gefasst sind – mit interessierten privaten Anbietern Eckpunkte festgelegt und Verhandlungen geführt. Karl Seger wird für seine 70-jährige aktive Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Todtmoos mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Gold geehrt – herzlichen Glückwunsch! Der Gemeinderat vergibt die Tiefbauarbeiten für den Ausbau von Kurparkweg/Herrenkopfweg an den günstigsten Bieter, die Firma Stoll Bau GmbH aus Todtmoos. Für die Erhebung der gesplitteten Abwassergebühr soll eine Befliegung durch das Landesvermessungsamt erfolgen. Nach Rücksprache mit dem Regierungspräsidium werden mit den noch zur Verfügung stehenden Mitteln der Modernisierung der Wehratalhalle der Eingangsbereich neu gestaltet und das Dach der Touristinformation neu eingedeckt und gedämmt. 73 Hornisten/innen aus Deutschland, der Schweiz und Norwegen treffen sich mit 9 Dozenten/innen zum 8. Hornwochenende in Todtmoos und geben ein beeindruckendes Abschlusskonzert auf hohem musikalischen Niveau; erstmals mit dabei ist die renommierte norwegische Hornprofessorin Frøydis Ree Wekre, die sowohl mit Vorträgen als auch im Unterricht begeistert. Bei der Landtagswahl liegt die Wahlbeteiligung bei 63,4 % der Wahlberechtigten; die CDU erhält 45 %, die Grünen 24 %, die SPD 19 %, und die FDP 5 %; die übrigen Parteien bleiben unter der 5-%-Marke. Damit ist der Wahlkreis 46 (Freiburg I), zu dem auch Todtmoos gehört, künftig durch den Landtagsabgeordneten der Grünen, Reinhold Pix vertreten – herzlichen Glückwunsch. Die beiden bisherigen Landtagsabgeordneten Dr. Klaus Schüle und Walter Krögner erhalten kein Mandat mehr. Nach einer einwöchigen Umbauphase wird der Schmidts-Markt auf der Jägermatt mit einem Investitionsvolumen von ca. 1 Mio. € im Innenbereich komplett neu gestaltet. Zusammen mit dem Forst werden Grundzüge für das Forsteinrichtungswerk der kommenden 10 Jahre festgelegt. Die Todtmooser Großbaustellen in Schwarzenbach (Ver- und Entsorgung) und im Ortskern (Kirchbergstraße, Kurparkweg) laufen bei milden Temperaturen wieder an. Recht niederschlagsarm zeigt sich das 1. Quartal 2011: die Niederschlagsmenge liegt gerade einmal bei 254,2 l/qm (Januar 190,5, Februar 32, März 31,7 l/qm).

April 2011

Zusammen mit der Vollblutmusikerin Omnita verzaubert das Multitalent Thomas Busse mit seinen abwechslungsreichen und melodischen Eigenkompositionen und tiefgründigen Texten sein Publikum im Kurhaus. Das frühlingshafte, fast hochsommerliche Wetter mit viel Sonnenschein setzt sich auch im April fort. Vor allem Mitglieder der Jugendfeuerwehr engagieren sich bei der vom Schwarzwaldverein organisierten Aktion "Saubere Landschaft in Todtmoos". Skiliftbetreiber Eberhard Böhler informiert den Gemeinderat über die Situation im alpinen Wintersport an den Todtmooser Skiliften. Bei einer Ganztagestour mit Gemeinderat und Amtsleitern werden alle Todtmooser

Kommunaleinrichtungen besichtigt – Fazit: sie sind allesamt in einem guten bis sehr guten Zustand. Ganz im Zeichen der Musik steht das 3. Aprilwochenende: das hochkarätige Sinfonieorchester TriRhenum Basel unter der Leitung von Dirigent Julian Gibbons gibt ein beeindruckendes Konzert im Kurhaus; in einer Extraklasse spielt die südmärische Blaskapelle Gloria unter Leitung des Trompeters und Komponisten Zdeněk Gurský- ein breitgefächertes Repertoire mit 13 Spitzenmusikern und 2 Sängerinnen begeistert bei einem 4-stündigen Konzert – mehrere Zugaben mit Standing Ovations sind der Dank für ein mitreißendes Konzert auf höchstem Niveau. Mit 3 großen und vielen kleinen Palmen wird in der Wallfahrtskirche der Palmsonntag gefeiert. Anlässlich des Gesundheitstages stehen in der Dr.-Rudolf-Eberle-Schule gesunde Ernährung und Bewegung im Mittelpunkt. Bundestagsabgeordneter Thomas Dörflinger informiert sich über die anstehenden kommunalen Themen und besichtigt den Holzbau- und Sägewerksbetrieb Christian Zumkeller. Der herrliche Sonnenschein und die milden, frühsommerlichen Temperaturen setzen sich in der Karwoche fort; auch über die Osterfeiertage genießen Einwohner und sehr viele Gäste das frühsommerliche Wetter; sehr gut besucht ist das Ostereiersuchen der Touristinformation im alten Kurpark. Mit dem Gastspielkonzert des Schülerchores "Coro del Colegio Marni de Valencia" werden die "Spanischen Wochen 2011" eröffnet. Kino und Kasperletheater runden das Veranstaltungsangebot der Touristinfo in den Osterferien ab. Nach 8-monatiger Schließung wird das "Bürgerstüble" mit Kegelbahn und Sonnenterasse künftig von Meike Stoll betrieben. Gerade einmal 41,3 l Regen fallen im April auf den qm.

Mai 2011

10 Kinder feiern das Fest der Ersten Heiligen Kommunion, das in diesem Jahr auf den 01. Mai fällt. Die beiden Todtmooser Musikkapellen spielen traditionell zum "Mai-Wecken" auf, aufgrund der wochenlangen frühsommerlichen Witterung ist die blühende Natur schon sehr weit fortgeschritten. Das "Romantische Schwarzwaldhotel" feiert sein 25-jähriges Bestehen mit Inhaber und Küchenmeister Herbert Schmitz. Bei herrlichem Sonnenschein wird der von "Aktives Todtmoos" organisierte Todtmooser Wochenmarkt auf dem Sparkassenplatz mit 11 Anbietern eröffnet. Direktor Roland Supper übergibt an den Schwarzwaldverein eine Spende in Höhe von 5.186 €, mit der ein "Premium-Wanderweg" eingerichtet werden soll. Betriebsames Arbeiten ist auf den zahlreichen kommunalen Baustellen (Hochbehälter, Hebeanlage, Pumpstation, Löschwasserbehälter und Hundehütte im Ortsteil Schwarzenbach, Kirchbergstraße, Kurparkweg, Kanal zum Kirchenparkplatz im Ortskern) zu verzeichnen. Bei sommerlichem Wetter segnet Pater Peter 43 Pferde nach einem kleinen Umzug durch den Ortskern auf dem Simon-Parkplatz; die Gruppe "Heilig's Blechle" begeistert die vielen von der Jugendfeuerwehr bewirteten Zuhörer – eine rundum gelungene Veranstaltung! 6 Jugendliche feiern in der "Kirche des guten Hirten" das Fest der Konfirmation. Zusammen mit Vertretern des Regierungspräsidiums und des Landratsamtes werden Möglichkeiten für eine Erneuerung der Permatex-Beschichtung im Hochbehälter Au erörtert. Durch die lang anhaltende Trockenheit gibt es Probleme bei

der Trinkwasserversorgung im Ortsteil Schwarzenbach bei einigen privaten Quellen. Die Gemeinde Todtmoos stellt an die Kreisforstbehörden Waldshut und Lörrach einen Antrag für die Ausweisung von Trainingsstrecken für Schlittenhundeführer. Die Klinik Wehrawald erhält ohne Auflagen das Zertifikat nach dem Qualitätsmanagementsystem-Reha – herzlichen Glückwunsch. So früh wie selten zuvor öffnet das Todtmooser Freibad am 22. Mai bei sommerlichen Temperaturen. Die Mitarbeiter des Bauhofes montieren auf den Wanderwegen durch die Wasserfälle ein robustes Stahlseilgeländer. Mit den Bauarbeiten für die Erneuerung des Eingangsbereichs in die Wehratalhalle / Touristinformation wird begonnen. Der Straßenbelag der Landesstraße L 150 wird zwischen Rathaus und Abzweigung Lindau erneuert. Gut besucht ist der ökumenische Waldgottesdienst unserer beiden Kirchengemeinden an der St.-Antoni-Grillhütte bei herrlichem Sonnenschein; das Motto ist "Da blüht Dir was". Auch der Mai zeigt sich niederschlagsarm – gerade einmal 47 Liter fallen auf den Quadratmeter.

Juni 2011

Der von der Stadt Wehr initiierte Murg-Wehra-Rundwanderweg wird offiziell vorgestellt. Bei zwei klassischen Konzerten der Hochschule für Musik im Rathaus durch das Streichquartett "Volutes" und in der Klinik durch Pianistin Ana-Marija Markovina begeistern die Akteure mit ihren Vorträgen. 70 Jahre lang war Karl Seger aktiv in der Freiwilligen Feuerwehr Todtmoos, Ehrenkommandant und langjähriger stellvertretender Kreisbrandmeister – er verstirbt im 86. Lebensjahr. 208 Wallfahrer im Alter zwischen 8 und 84 Jahren aus Hornussen, dem Fricktal und dem Hochrheingebiet legen den 40 km langen Fußmarsch zum Gnadenbild "Unserer lieben Frau" zurück. Der Schlittenhundesportverein Baden-Württemberg hält seine Jahreshauptversammlung in Schwarzenbach ab und zeigt sich von der erweiterten "Hundehütte" angehtan. Durchwachsen, teils sonnig mit wenig Regen zeigen sich die Pfingsttage. Unter Jugendleiter Benjamin Ernst erringen 9 Jugendliche der Todtmooser Jugendwehr in Weil am Rhein die Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr, die höchste Auszeichnung des Verbandes – herzlichen Glückwunsch! Die Mitglieder des Gemeinderats werden in der Kirchbergstraße detailliert über die laufenden Bauarbeiten und insbesondere über die Mauerwerke bei den Wallfahrtsständen informiert. Durchwachsenes Wetter mit einigen heftigen Regenschauern stellt sich nach dem kalendarischen Sommeranfang am 21. Juni ein. Nach Vorliegen der Tourismusstatistiken war Todtmoos 2010 erneut übernachtungsstärkste Gemeinde im Landkreis Waldshut, und dies bereits zum 9. Mal in Folge. Altes Brauchtum und Handwerk werden beim wieder ins Leben gerufenen ersten Brauchtumsabend 2011 vorgestellt und erfreuen sich eines interessierten Publikums.

Juli 2011

Maximal 5 von Architekt Walter Freter entworfene Spielhäuschen sollen im Verlauf des Spielwegs rund um den Scheibenfelsen 2012 aufgestellt werden. Am Umsetzer auf dem Hochkopf werden die Arbeiten für die Einrichtung des

BOS-Digitalfunks durchgeführt. 10 Schüler legen ihren Hauptschulabschluss mit Erfolg ab – herzlichen Glückwunsch. Die Sanierungsarbeiten an der Herz-Jesu-Kapelle in Weg (neue Türe im Eingangsbereich, Fenster Sakristei und neue Nachtspeicheröfen) können zu einem guten Abschluss gebracht werden – Dank der großen Spendenbereitschaft konnten ca. 60 % der Kosten von insgesamt über 11.000 € finanziert werden. In einigen Teilabschnitten der Forsthausstraße wird im Zuge der Straßenunterhaltungsmaßnahmen ein neuer Belag aufgebracht. Glimpflich davon kommt unsere Gemeinde bei einem Gewitter und starken Regenfällen in der Nacht vom 12./13. Juli; innerhalb von 1 1/2 Stunden fallen 40 l auf den qm, weit mehr als beispielsweise jeweils in den gesamten Monaten Februar und März. Insgesamt recht regnerisch und kühl zeigt sich das Wetter im Juli. Das spanische Orchester aus Viver leitet den Reigen von 8 Konzertauftritten im Rahmen der "Spanischen Wochen" im Sommer ein. Am 21. Juli 1944 startete ein Bomber der 8. US-Luftflotte vom Stützpunkt Shipdham in England, um Kurs auf Deutschland zu nehmen; Mitglied der Besatzung war der damals 19-jährige John Joseph Connelly, der als Seitenschütze die Dornier-Werke beim München ins Visier nehmen sollte; das Flugzeug stürzte am "Randen" ab, Connelly landete wie die 10-köpfige Crew durch einen Fallschirmabsprung bei Todtmoos; der amerikanische Weltkriegsveteran kam nun auf Einladung unseres Mitbürgers Felix Kahlert zurück an den Ort vieler Erinnerungen und berichtet von seinen Kriegserlebnissen. Ca. 60 l Regen fallen vom 21. auf 22. Juli auf den qm, größere Schäden sind Gott sei Dank nicht zu verzeichnen. Die Bühler Künstlerin Kerstin Wiessner stellt unter dem Thema "Augenblicke" 33 Gemälde mit Frauenportraits im Todtmooser Rathaus aus; Kulturamtsleiter der Stadt Wehr, Dr. Reinhard Valenta hält erneut eine beeindruckende Laudatio. Auf Trab halten die zahlreichen Baustellen im Ortskern. Die recht hohe Mauer bei den Wallfahrtsständen gibt zuweilen Anlass zu Diskussionen; nach mehreren Ortsbesichtigungen wird im Ratsgremium festgelegt, dass die Mauer aus gestalterischen Gründen wie geplant beibehalten werden soll. Zum ersten Mal bundesweit wird in einer Einrichtung der Deutschen Rentenversicherung, nämlich der Klinik Wehrwald das Projekt "Ehrenamtliche" in enger Kooperation mit dem Caritas-Verband eingeführt. Todtmoos nimmt auch künftig am Projekt der Schwarzwald Tourismus GmbH "KONUS" (Kostenlose Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel mit der Gästekarte) teil. Sehr gelungen ist die Gestaltung des Eingangsbereichs von Wehratalhalle und Touristinformation, ebenso das energetisch gut gedämmte Dach der Touristinformation. Zum 3. Mal kommt der Hamburger Fischmarkt auf Einladung von Aktives Todtmoos am letzten Juli-Wochenende in unseren Ort und sorgt neben einem abwechslungsreichen Musikprogramm für viel Stimmung und lockt viele Besucher aus Nah und Fern an.

August 2011

Im Rahmen des Projekts des Landkreises Waldshut "Flagge zeigen" hissen Landrat Tilman Bollacher und Sparkassendirektor Roland Supper eine vom Künstler Robert Fritz aus Görwihl gestaltete Landkreisflagge auf dem St. Antoni. Die Arbeiten an der "Hundehütte" mit neuen sanitären Anlagen und ei-

nem barrierefrei zugänglichen WC sind abgeschlossen – die erweiterte, neu gestaltete Einrichtung wird offiziell ihrer Bestimmung übergeben. 78 Blutspender, davon 6 Erstspender, folgen der Einladung des DRK zum "Dienst am Nächsten". Ein grandioses Konzert geben Paul Theis (Orgel) und Bernhard Kratzer (Trompete) in der Wallfahrtskirche. Zur Gewährleistung des Brandschutzes werden bei den Küchen in der Halle noch zwei Brandschutzklappen eingebaut; der Weg zwischen Halle und neuem Kurpark wird mit Verbundsteinen ausgelegt. Der in Zusammenarbeit zwischen Schwarzwaldverein und Touristinformation ausgearbeitete "Premium-Wanderweg" erhält nach der Begehung durch einen Vorprüfer des Deutschen Wanderinstituts großes Lob. Einen besonderen Akzent bietet die Folkloregruppe "Agrupación de Moros" im Rahmen der Donnerstagsaktion unter dem Motto "Flohmarkt" mit einem bunten exotischen Auftritt – es ist dies gleichzeitig der Abschluss der "Spanischen Wochen 2011". Ein besonderes Angebot für unsere Gäste ist die Wanderung zur Ziegenherde am Glaserberg mit der Familie Rüttner. Bei einem herrlichen Sommerabend erfreut sich das traditionelle Lichterfest im alten Kurpark eines großen Besucherandrangs und wird durch ein Feuerwerk "in der Häuslehalde" bereichert. Im Rahmen des Patrozinium-Gottesdienstes wird der äußerst beliebte Pater Paul Binkowski nach 9-jähriger seelsorgerischer Tätigkeit verabschiedet. An hochsommerlichen Temperaturen erfreuen sich Einwohner und Gäste in der zweiten Augushälfte – unser familienfreundliches Freibad erfährt sehr großen Zulauf. Die Fachzeitschrift "Wandermagazin" kürt den Schluchtensteig als "Deutschlands schönsten (Fern-)Wanderweg 2011"; Chefredakteur Michael Sängler bezeichnete ihn als "sensationell gut". Intensive Grundreinigungsarbeiten werden an den Böden im Kindergarten und in der Schule durch die Mitarbeiter des Bauhofs und den Hausmeister durchgeführt. Ein hervorragendes Kammerkonzert des "Ensembles Cantabile", organisiert von Dr. Gunter Bechstein, erleben ca. 80 begeisterte Besucher im Barocksaal des Paulinerklosters. Die Zufahrten zum Hochbehälter Schwarzenbach und zur Pumpstation werden asphaltiert.

September 2011

Die Mauer bei den Wallfahrtsständen wird mit Natursteinen verblendet. Beim Auerhahnpokalturnier 2011 in Grafenhausen belegt Todtmoos den 3. Platz von 4 Teams, Turniersieger wird Ühlingen-Birkendorf. Ein gutes Abschlusskonzert geben die Jugendlichen der beiden Todtmooser Blaskapellen nach einem Probenwochenende unter Federführung von Jonathan Jehle und Philipp Kiefer. Nach 113 Öffnungstagen mit ca. 17.000 Badegästen schließt das beheizte Freibad zum 12. September. Auf Initiative der Familien Dieterle und Struck aus Prestenberg wird das Holzkreuz beim Liebfrauenbrunnen Prestenberg, finanziert durch Spenden, grundlegend restauriert. Nach über 8-jähriger Bauzeit wird das für 400 Mio. € neu gebaute Rhein-Fluss-Kraftwerk in Rheinfelden mit einer mittleren Jahresstromproduktion von 600 Mio. KWh offiziell im Beisein von Ministerpräsident Winfried Kretschmann und der Schweizer Bundesrätin Doris Leuthard eingeweiht – auch Todtmoos bezieht vom Energiedienst den Strom. Auch beim zweiten großen Brauchtumsabend im Kurhaus lassen die ehrenamtlich arbeitenden Todtmooser Akteure altes

Brauchtum wieder aufleben. Zur Schaffung von Aussichtspunkten werden Holzhibe beim Schwarzfelsenweg und beim Fallenbodenweg durchgeföhrt. Wetterbedingt sehr gut kommen die Baumaßnahmen in der Kirchbergstraße auf dem Vorplatz der Wallfahrtskirche und im Kurparkweg voran. Die Erneuerung des Kanals zwischen Hauptstraße und Kirchenparkplatz ist abgeschlossen, was einen weiteren Beitrag zur Elimination von Fremdwasser aus dem Schmutzwasserkanal darstellt. Die beiden polnischen Tenöre Konrad Debski und Piotr Czajkowski geben ein hochklassiges Galakonzert im Kurhaus. Das Sinfonieorchester "TriRhenum Basel" unter Leitung von Julian Gibbons gibt nach Abschluss eines Probenwochenendes ein anspruchvolles, beeindruckendes Konzert im Kurhaus mit Werken von György Ligeti und Gustav Mahler. Beim Klinikkonzert imponieren Sabine Werle (Harfe) und Johannes Weiermann (Violine). Der Besuch von Papst Benedikt XVI. in Freiburg wird auch von zahlreichen Todtmoosern begeistert begleitet. Das Wetter zeigt sich im September sehr sonnig und teilweise hochsommerlich warm.

Oktober 2011

Als letzter Aktionstag von Aktives Todtmoos wird eine begünstigt durch sommerliche Temperaturen gut besuchte US-Car-Show mit allerdings lediglich 10 Fahrzeugen aber einem gelungenen Rahmenprogramm auf dem Sparkassenplatz durchgeföhrt. Der Gemeinderat beschließt die Bilanzen 2010 mit einem Jahresüberschuss bei der Trinkwasserversorgung in Höhe von 9.669 € und einem Fehlbetrag von 47.684 € bei der Abwasserbeseitigung; des Weiteren macht sich das Gemeinderatsgremium ein umfassendes Bild von den kommunalen Baumaßnahmen im Ortskern. Bei den Ortsstraßen Im Bühl und im Felsenweg sowie auf einigen Parkplätzen wird Fräsgut eingebaut. 5 besonders marode Kanalschächte im Bereich Hintertodtmoos/Rütte mit hohem Fremdwassereindrang werden saniert. Nach einem enormen Temperatursturz fallen am 07. Oktober die ersten einzelnen Schneeflocken, am 08. Oktober schneit es auf den Höhen. Im Rahmen einer Kommunalpolitischen Lehrfahrt informiert sich der Gemeinderat über den Tourismus im Ferienland um Schönach und vor allem über die dort bereits seit Jahren eingeföhrt Gästekarte und besichtigt im Rahmen einer sehr informativen 2,5-stündigen Führung den Winzerkeller Oberrotweil. Ein größerer Holzhib erfolgt im Bereich Schwarzfelsen / Scheibenfelsen durch eine österreichische Spezialfirma, die mit einem Seilkran arbeitet. Im Beisein zahlreicher Arbeiter, Behördenvertreter, Ingenieur Lothar Müller sowie Mitbürgerinnen und Mitbürger segnen Pater Peter Dus und Gemeindediakon Jürgen Bendig den Hochbehälter und die öffentlichen Anlagen im Ortsteil Schwarzenbach; somit sind alle 13 Todtmooser Ortsteile an das öffentliche Trinkwasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsnetz angeschlossen. Auf dem Weger Weidberg wird Mitte Oktober das Vieh abgetrieben. Erneut hält der Winter am 19.10. Einzug und hüllt unsere Landschaft in ein weißes Kleid – die Straßen sind allerdings frei von Schnee. Zum 14. Mal kommt die "Swiss Band" unter Leitung von Kurt Brogli zu einem Probenwochenende nach Todtmoos und begeistert die Zuhörer im vollbesetzten Kurhaus mit einem unterhaltsamen, abwechslungsreichen, gekonnt dargebotenen Abschlusskonzert. Die Fortsetzung der Landessanie-

zung/städtebaulichen Erneuerung in Vordertodtmoos im Bereich Wehraltalstraße/Schwarzenbacher Straße/Salesiaweg wird vom Gemeinderat sehr begrüßt – ein Folgeantrag soll gestellt werden. Die "Wochenmarkt-Saison" 2012 wird von den Anbietern als gut bezeichnet und offiziell beendet. Nach einer Andacht in der Wallfahrtskirche verbringen 70 ältere Mitbürger/innen einen unterhaltsamen, gemütlichen Nachmittag im Pfarrzentrum. Im Kurparkweg und in der Kirchbergstraße wird der Asphalt-Feinbelag eingebaut – damit sind die Ausbauziele für 2011 weitestgehend erreicht. Bei zwei Abschlussproben stellen Feuerwehr und Jugendfeuerwehr ihr Können unter Beweis. 60 Musikstudenten/innen der Hochschule für Musik Freiburg geben unter der Leitung von Herrn Prof. Scott Sandmeier mit Solo-Geigerin Friederike Starkloff ein großartiges Orchesterkonzert. Insgesamt sonnig und mild verabschiedet sich der Monat Oktober.

November 2011

Ab November wird die Gästekarte für Todtmooser Gäste wesentlich attraktiver – neben der freien Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln (KONUS) sind künftig für Inhaber der Todtmooser Gästekarte viele örtliche Freizeiteinrichtungen und Veranstaltungen kostenlos. Svenja Jordan aus Schluchsee-Aha, die ihre Ausbildung im Café Bockstaller gemacht hat, wird in Berlin Bundesiegerin als Konditoreifachverkäuferin – herzlichen Glückwunsch. Die von Aktives Todtmoos und dem Skiclub organisierte XXL-Dance Night zieht vor allem Jugendliche an. Stromfressende Beleuchtungskörper im Bereich Jägermatt, Wehraltparkplatz, Busbahnhof und Schwimmbadweg werden durch LED-Beleuchtungskörper ausgewechselt. Am Vorabend des Volkstrauertages wird in einer kleinen Feier des VdK-Ortsverbandes in der Friedhofskapelle der Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft gedacht. Beim Klinikkonzert begeistern 4 junge Musikstudentinnen der Hochschule für Musik aus Freiburg ein aufmerksames Publikum. Sehr sonnig und recht mild zeigt sich der gesamte Monat November. Der Gemeinderat begrüßt das Konzept der staatlich anerkannten Erzieherin Alexandra Bühler zur Einrichtung eines Naturkindergartens ab September 2012. Bei einem Großbrand in Todtmoos-Weg brennt das ehemalige Haus Köpfer völlig nieder, dank des beherzten und gezielten Einsatzes der Freiwilligen Feuerwehren aus Todtmoos, St. Blasien und Herrisried kann das nebenstehende Schwarzwaldhaus der Familie Stefan Waßmer "gerettet" werden; Mitbürger Karl Bauer verliert sein gesamtes Hab und Gut, Familie Petra und Stefan Waßmer sind stark betroffen; erfreulicherweise ist die Hilfsbereitschaft für die Brandgeschädigten sehr groß. In der Versammlung des Weide- und Landschaftspflegezweckverbandes Südschwarzwald (WLPV) wird im Hotel Schwarzwälder Hof in Todtmoos die Auflösung des Zweckverbandes auf Ende 2012 beschlossen. Bei einer Klausurtagung des Gemeinderates beschäftigt sich das Gremium mit zukunftsweisenden Themen wie Senioreneinrichtungen, Wintersportangebote/Skiliftsituation, Standorte für Wohnmobile, Motorradlärm, Haushalt, Tourismusarbeit, demografische Entwicklung und Gedanken im Rahmen des "Leader-Ideensturms". Das Büchereiteam lädt zu einer Bücherausstellung ins Pfarrzentrum ein. Kurz vor Vollendung seines 88. Lebensjahres verstirbt der

langjährige Chefarzt der Klinik Wehrawald, Dr. Wolfgang Koye; darüber hinaus war er 23 Jahre lang äußerst aktiv im Gemeinderat, 11 Jahre lang Kreisrat und wurde für seine großen Verdienste mit der 1. Ehrenmedaille der Gemeinde Todtmoos ausgezeichnet. Auf Initiative von Freien Wählern und CDU wird in einer sehr gut besuchten Versammlung über Motorradlärm diskutiert; eine Bürgerinitiative soll gegründet werden. Der Forst genehmigt zunächst einmal probeweise und zeitlich begrenzt Trainingsstrecken für Schlittenhundeführer im Bereich Schwarzenbach/St.-Antoni. Heinrich Sander, der im Haus Sonnenbühl seinen Lebensabend verbringt, wird 101 Jahre alt – herzlichen Glückwunsch. Wie in den Vorjahren schmücken festliche Weihnachtsbäume den Ortskern und den neu gestalteten Zugang zur Wallfahrtskirche. Am 1. Advent feiert die Evang. Gemeinde den Abschluss umfangreicher Renovierungsarbeiten und die Überholung der Orgel in der Kirche "Zum Guten Hirten". Bei der Volksabstimmung über die Gesetzesvorlage des S-21-Kündigungsgesetzes liegt die Wahlbeteiligung in Todtmoos bei 36,2 %, wobei 56 % sich sozusagen für den Bau des Bahnprojektes Stuttgart 21 aussprechen und 44 % für einen Ausstieg plädieren. Gerade einmal 13 anwesende Vermieter informieren sich bei einer Tourismusversammlung über aktuelle Themen. Lediglich 2 l/qm fallen im gesamten Monat November.

Dezember 2011 (bis 15.12.2011)

Das Bauhofgebäude wird zur Wehra hin mit neuen elektrobetriebenen Toren ausgestattet. Rechtzeitig zum Weihnachtsmarkt werden die Arbeiten in der Kirchbergstraße bis auf kleinere Restarbeiten zum Abschluss gebracht. Der Dezember meldet sich mit starken Niederschlägen: allein in der ersten Hälfte fallen knapp 400 l auf den Quadratmeter, überwiegend in Form von Regen, darunter auch etwas Schnee. So ist auch der Weihnachtsmarkt beim neu gestalteten Aufgang zur Wallfahrtskirche von starken Regenfällen begleitet. Schneefall am Nikolaustag lässt die Räumfahrzeuge zum Einsatz kommen. Der Gemeinderat beschließt die Installation von Photovoltaikanlagen auf den nach Süden hin ausgerichteten kommunalen Dächern von Schule, Freibad, Kindergarten, Bauhof und Wehrathalle und vergibt mit Beratung durch Fachmann Matthias Sodeik von der Firma SE-Consulting einen Auftrag an die Firma StromTiger in Görwihl; des Weiteren wird das Anlagevermögen der Gemeinde bewertet und der Haushalt 2012 beraten. Im Tanzlokal "Schwarzwaldspitze" richtet Betreiber Volker Abliez eine neue "Ruhe-Lounge" ein. Die Todtmooser Künstlerin und Kunsttherapeutin Manu Schönborn stellt ihre Bilder und Werke unter dem Motto "Tanz des Geistes – Wanderung der Seele" im Todtmooser Rathaus aus. Der Musikverein Todtmoos-Weg und die böhmisch-mährische Formation "Blechmeisen" geben bei Bewirtung durch die Gumper/Geister ein Benefizkonzert zugunsten der vom Brand im Ortsteil Weg Geschädigten – das Konzert ist gut besucht, es stellt die große Solidarität und Hilfsbereitschaft in unserer Gemeinde sehr gut unter Beweis. Bei einer Einbruchserie über mehrere Wochen werden insbesondere gastronomische Betriebe heimgesucht.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich denke, dass Sie meine Einschätzung nach Durchlesen des Rückblicks teilen, dass wir zumindest aus kommunalpolitischer Sicht mit dem Jahre 2011 sehr zufrieden sein dürfen.

Mein Dank gilt allen, die sich im zu Ende gehenden Jahr zum Wohle unserer Schwarzwaldgemeinde und der Einwohnerschaft eingebracht haben; dies gilt insbesondere für die ehrenamtlich Tätigen und die im Tourismus Aktiven sowie denen, die in aller Stille ihren "Dienst am Nächsten" ausgeführt haben.

Gerade beim Großbrand im Ortsteil Weg am 16. November kam die große Hilfsbereitschaft und Solidarität mit den vom Brand Geschädigten sehr gut zum Ausdruck – auch hierfür sage ich den Initiatoren und Helfern ein von Herzen kommendes Dankeschön.

Mein besonderer Dank gebührt unseren Gemeinderäten, den Verantwortlichen unserer beiden Kirchengemeinden, den Lehrern/innen unserer Grund- und Hauptschule, den Erzieherinnen unseres Kindergartens, den Verantwortlichen des Rehasentrums Todtmoos, Klinik Wehrawald, allen Gewerbetreibenden, Hoteliers und Gastronomen, den Landwirten sowie aller im Vereinsleben oder in Hilfsorganisationen Aktiven und nicht zuletzt allen Gemeindebediensteten.

Auch im Jahr 2012 gilt es einige Herausforderungen anzupacken, wie beispielsweise:

- Ausbau des touristischen Angebots (Genießerpfad, Kinderspielweg, Wintersporteinrichtungen, Skiliftsituation) und Durchführung von werbewirksamen Großveranstaltungen (Schlittenhunderennen, Konzerte der Hochschule für Musik, Spanische Wochen),
- Entscheidung über mögliche Tourismuskoooperationen
- Erneuerung bzw. Überholung von Fahrzeugen und Geräten im Bauhof,
- Fertigstellung der Bauarbeiten im Kurparkweg und im Herrenkopfweg,
- Ausbau der Kleinkindbetreuung im Kindergarten,
- Vorbereiten der Einführung des gesetzlich vorgeschriebenen Abwassersplittings auf 2013,
- Auseinandersetzung mit möglichen Windkraftstandorten,
- Aufnahme in das Landessanierungsprogramm (Anträge sind gestellt),
- Bau der Photovoltaikanlagen auf 5 kommunalen Dächern,
- Maßnahmen gegen Motorradlärm.

Neben diesen großen Maßnahmen und Herausforderungen liegen mir selbstverständlich auch die kleinen Anliegen sehr am Herzen – wenn Sie etwas bedrückt, so lassen Sie mich dies wissen.

Nur gemeinsam sind wir stark – miteinander wollen wir daran arbeiten, dass Todtmoos auch künftig ein attraktiver und lebendiger Schwarzwaldort bleibt.

Bekanntermaßen sind wir bei der Realisierung von großen Vorhaben im investiven Bereich immer auf das Wohlwollen und die Unterstützung der Verantwortlichen in Politik und übergeordneten Behörden angewiesen – hier gilt mein herzlicher Dank für das einvernehmliche Miteinander und die Hoffnung auf eine weiterhin optimale Förderung.

Einen ganz besonderen Weihnachtsgruß richte ich an diejenigen Mitbürgerinnen und Mitbürger, die gesundheitlich nicht auf der Höhe sind und möglicherweise die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel in einem Krankenhaus verbringen müssen und verbinde hiermit ganz herzliche Wünsche für eine baldige Genesung.

Nutzen Sie die Zeit "zwischen den Jahren" zur Ruhe und zur Besinnung, zum Entspannen und zum Sammeln neuer Kräfte; mit Zuversicht sollten wir die recht hoch gesteckten Ziele für das Jahr 2012 in Angriff nehmen – nur gemeinsam bringen wir unseren Heilklimatischen Kurort, unseren Wallfahrtsort und Wintersportplatz voran.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Familienangehörigen auch im Namen des Gemeinderates sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes und glückliches Jahr 2012.

In herzlicher Verbundenheit
Ihr

Herbert Kiefer
Bürgermeister

Ich fühle,
dass
Kleinigkeiten die Summe
des Lebens ausmachen.

Charles Dickens, 1812 - 1870
englischer Schriftsteller